

Am 7. Oktober in Lasauvage

Trio Chimera

Das Trio Chimera wurde 2021 unter der Leitung von Patrick Jüdt an der Hochschule der Künste Bern gegründet, wo seine Mitglieder 2023 einen Master in Kammermusik machten.

In Italien absolvierten sie ein Aufbaustudium an der renommierten staatlichen Musikhochschule in Parma und dieses im Oktober 2024 offiziell mit einem Abschlusskonzert (Recital Master di II livello in Musica da Camera) beendet.

Dort wurden die Musiker vom populären Trio di Parma unterrichtet. Parallel und im Anschluss daran (ab 2023/2024) hat das Ensemble seine Studien an anderen Institutionen wie der European Chamber Music Academy (ECMA) und bei Henk Guitart, einem angesehenen Bratschist, Dirigenten und Musikpädagogen.

Der Name Chimere leitet sich von der Chimäre (einer dreigestaltigen, allegorischen Kreatur aus der griechischen Mythologie) ab. Zudem ist er eine Hommage an Robert Schumanns Stück »Grillen«, dem vierten Stück aus seinem berühmtem Klavierzyklus Fantasiestücke, den er 1837 komponierte, sowie an das Gedicht »La Chimera« des Dichters Dino Campana.

Das Ensemble tritt regelmäßig bei renommierten internationalen Festivals und Konzertreihen auf (unter anderem in Italien, den USA und Europa) und hat sich als ei-



nes der vielversprechendsten jungen Kammermusikensembles etabliert.

Das Trio war auch an der Uraufführung zahlreicher Werke zeitgenössischer Komponisten beteiligt, darunter R. De Bouw im Jahr 2023.

Es erhielt im vergangenen Jahr auch den Auftrag für ein neues Werk des namhaften Komponisten Fabio Vacchi. Die Uraufführung des Stücks mit dem Titel »Infinito« findet am 28. November im Teatro Vittoria in Turin statt.

Trio Chimera sind: Marta Ceretta (Klavier), Stefano Raccagni (Geige), Giorgio Lucchini (Violoncello).

Am Mittwoch, dem 7. Oktober, um 19.30 Uhr in der Kirche in Lasauvage. Dauer: 60 Minuten. Organisation: École de musique régionale de Differdange. Eintritt frei.